

## Equinix plant 12 neue Rechenzentren und 23 Erweiterungen für 2019 und baut so die Digital Edge aus

*Die globale Interconnection-Plattform von Equinix beschleunigt die Transformation von Unternehmen im digitalen Zeitalter – auch in Hamburg*

**Frankfurt – 09. Mai 2019 – Equinix, Inc.** (Nasdaq: EQIX), der globale Anbieter von **Interconnection-** und Rechenzentrumsdienstleistungen, hat die Eröffnung 12 neuer International Business Exchange™ (IBX®)-Rechenzentren sowie den Ausbau 23 bestehender IBX-Rechenzentren im Jahr 2019 als Teil eines umfassenden Investitionsprogramms bekanntgegeben. Für das Programm ist eine einmalige Investition in Höhe von voraussichtlich 1,73 bis 1,92 Milliarden US-Dollar vorgesehen.

Zu den geplanten Eröffnungen zählt auch das neue Rechenzentrum HH1 in Hamburg, mit dem Equinix 2019 neben Frankfurt, München und Düsseldorf seinen vierten Standort in Deutschland eröffnet. In der Hafen-, Handels- und Digitalstadt sind tausende nationale und internationale Unternehmen ansässig, die von zusätzlichen Verbindungsmöglichkeiten mit Partnern, Clouds und Netzwerken in Equinix Rechenzentrum profitieren können.

Equinix spielt eine strategische Rolle bei der digitalen Transformation globaler Unternehmen, für deren Umsetzung zunehmend ein direkter und privater Zugang zu Kunden und Partnern erforderlich ist. Diese Anbindung wird durch die weltweit verfügbaren, zuverlässigen digitalen Ökosysteme bei Equinix optimal gewährleistet, die sich aus Clouds, Netzwerken und Dienstleistungen zusammensetzen. Mit der Bereitstellung neuer Kapazitäten im Jahr 2019 baut der Rechenzentrumsdienstleister die Plattform Equinix® weiter aus und ermöglicht es Unternehmen, ihre IT-Infrastruktur und -Services in mehr als 50 Märkten auf der ganzen Welt nah an der Digital Edge zu positionieren.

### Neueröffnungen im Jahr 2019

Die folgenden neuen IBX-Rechenzentren werden 2019 eröffnet und gegebenenfalls direkt mit anderen Equinix IBX-Rechenzentren im entsprechenden Markt per Glasfaserkabel verbunden.

#### Neueröffnungen in Q1

- **Paris** – Im März 2019 eröffnete Equinix PA8, sein achttes IBX-Rechenzentrum im Pariser Markt, das als erster Neubau für das Hyperscale-Geschäft ausgelegt ist. Equinix verzeichnete bereits früh Erfolge mit PA8, das gegenwärtig bereits zu 60% vorvermietet ist.
- **Shanghai** – Im Februar 2019 eröffnete Equinix sein fünftes IBX-Rechenzentrum in Shanghai. Das SH6 IBX-Rechenzentrum in der Freihandelszone Pudong ist die größte Equinix-Einrichtung in Shanghai und dient dort als zentrale Anlaufstelle für den Handels- und Finanzdienstleistungssektor.

#### Geplante Neueröffnungen in Q2

- **Helsinki** – **Wie am 28. November 2018 angekündigt**, eröffnet Equinix sein siebtes IBX-Rechenzentrum (HE7) in Helsinki. Helsinki dient als digitales Tor, das Russland mit den baltischen Staaten und dem restlichen Europa direkt miteinander verbindet.

- **London** – Im April 2019 eröffnete Equinix sein achttes IBX-Rechenzentrum in London, um der wachsenden Nachfrage in diesem strategisch wichtigen Markt nachzukommen. Einschließlich der laufenden Expansionsprojekte investiert Equinix über 1,2 Milliarden US-Dollar in den Auf- und Ausbau seiner Präsenz im Großraum London.
- **Sofia** – **Wie am 4. Oktober 2018 angekündigt**, baut Equinix seine Präsenz in Bulgarien aus und eröffnet mit SO2 sein zweites IBX-Rechenzentrum in Sofia. Bulgarien ist ein strategisch wichtiger Standort auf dem Balkan mit Zugang zur EU, zur Türkei und zum Kaukasus.
- **Tokio** – Um der wachsenden Nachfrage nach verstärkter Vernetzung im Cloud- und Finanzdienstleistungssektor nachzukommen, eröffnet Equinix mit TY11 sein elftes und größtes IBX-Rechenzentrum in Tokio.

### Geplante Neueröffnungen in Q3

- **Melbourne** – **Wie am 11. März 2019 angekündigt**, eröffnet Equinix sein viertes IBX-Rechenzentrum in Melbourne, ME2. Equinix IBX-Rechenzentren in Melbourne stellen hochwertige Netzwerk- und Cloud-Konnektivität bereit und ermöglichen den direkten Zugriff auf den Victoria Internet Exchange. Darüber hinaus bieten die Equinix-Rechenzentren in Melbourne Kunden den direkten Zugang zur zweitgrößten Wirtschaftsregion Australiens.
- **Seoul** – Südkorea ist eine der 15 größten und digital fortschrittlichsten Volkswirtschaften der Welt. Sie zeichnet sich durch eine hohe Bandbreite und moderne Anwendungen aus, von der die lokale Wirtschaft profitiert. Um diesen wachstumsstarken Markt zu unterstützen, eröffnet Equinix mit SL1, **wie am 14. Januar 2019 angekündigt**, sein erstes IBX-Rechenzentrum in Südkorea.
- **Sydney** – **Wie am 27. Januar 2019 angekündigt**, eröffnet Equinix sein achttes IBX-Rechenzentrum in Sydney, SY5. SY5 ist als Equinix größtes Rechenzentrum in Australien ausgelegt.
- **Warschau** – Equinix investiert weiter in Osteuropa und eröffnet WA3, sein drittes IBX-Rechenzentrum in Warschau, Polen. Warschau ist die Hauptstadt der zweitgrößten Volkswirtschaft Osteuropas und ein beliebter Standort für den regionalen Hauptsitz großer multinationaler Unternehmen.

### Geplante Neueröffnungen in Q4

- **Hamburg** – Mit HH1, dem ersten IBX-Rechenzentrum in Hamburg, erweitert Equinix seine Präsenz in Deutschland auf insgesamt vier Märkte. **Wie am 10. Januar 2019 angekündigt**, wird HH1 nahe der Nordsee errichtet, und ermöglicht Kunden somit den Zugang zu strategisch wichtigen Landepunkten von Unterseekabeln. Von dort aus wird Hamburg dank seiner idealen Lage zusätzlich als Verbindungspunkt für die landkabelgebundene Verbindung mit Frankfurt dienen.
- **Singapur** – **Wie am 7. Januar 2019 angekündigt**, eröffnet Equinix sein viertes IBX-Rechenzentrum in Singapur, SG4. SG4 wird im Osten Singapurs in einem der fünf Rechenzentrumscluster des Landes liegen – dem Tai Seng Industrial Estate.

**Erweiterungen bestehender IBX-Rechenzentren im Jahr 2019** – Zusätzlich zu den 12 Neueröffnungen im Jahr 2019 umfasst der Ausbau des Equinix IBX-Ökosystems 23 Projekte, die 2019 in den Märkten Amsterdam, Atlanta, Chicago, Dallas, Frankfurt (drei Ausbauprojekte), Hongkong (drei Ausbauprojekte), London (vier Ausbauprojekte), Madrid, New York, Osaka, Paris, Perth, Seattle, Stockholm und Zürich (zwei Ausbauprojekte) umgesetzt werden.

## Highlights

- **Equinix Nachhaltigkeit** – Die Planung, der Bau sowie der Betrieb von Equinix Rechenzentren unterliegen hohen Energieeffizienzstandards. Hiermit verfolgt Equinix das langfristige Ziel, 100 % seines globalen Energiebedarfs aus sauberen und erneuerbaren Quellen zu decken. Im Jahr 2018 wurden über 90 % der in den globalen Equinix-Rechenzentren genutzten Energie aus sauberen und erneuerbaren Quellen bezogen.
- **Equinix aktuell** – Equinix betreibt derzeit 202 IBX-Rechenzentren in 24 Ländern und 52 Märkten auf einer Gesamtfläche von 22,2 Millionen Quadratmetern. Equinix verbindet rund 9.800 Kunden miteinander, darunter mehr als 1.800 Netzbetreiber und mehr als 2.900 Cloud- und IT-Dienstleister, für die mehr als 341.000 Gesamtverbindungen innerhalb des Equinix-Ökosystems bereitgestellt werden. Nahezu die Hälfte der Fortune 500- und 35 Prozent der Forbes Global 2000-Unternehmen vertrauen auf Dienstleistungen von Equinix.

## Zitate

- **Kelly Morgan, Vice President – Datacenter Infrastructure & Services, 451 Research**  
*„Konnektivität ist entscheidend für die Entwicklung moderner verteilter, hybrider Multi-Cloud-Umgebungen. Rechenzentrumseinrichtungen, die die Möglichkeit der Vernetzung in einem umfangreichen Ökosystem von Netzwerk- und Cloud-Anbietern bereitstellen, können Unternehmen in ihren Märkten zu substantiellen Wettbewerbsvorteilen verhelfen. Die Rechenzentren und die wachsende Interconnection-Plattform von Equinix bieten eine Umgebung, in der Unternehmen ihre Cloud-Strategien beschleunigen und ihre digitale Transformation optimal umsetzen können.“*
- **Charles Meyers, CEO, Equinix**  
*„Die digitale Transformation prägt nahezu jede Branche auf der ganzen Welt. Daher denken Unternehmen heute anders darüber nach, wie sie mit den einzelnen Elementen ihrer Lieferkette interagieren und entscheiden sich zunehmend für eine Cloud-basierte, verteilte und hybride Architektur. Um dieses Ziel umzusetzen, muss die Architektur an der Digital Edge implementiert werden. Hier ist das Equinix-Ökosystem angesiedelt, das dank der Investitionen, die wir 2019 und darüber hinaus tätigen, seine unübertroffene globale Reichweite weiter ausbauen wird.“*

## Zusätzliche Ressourcen

- [Equinix IBX-Rechenzentrum – Virtuelle Tour](#) [Video]
- [Unternehmenstransformation an der Digital Edge](#) [Video]
- [Gartner-Bericht – Die Edge vervollständigt die Cloud](#) [Gartner-Bericht]

## **Über Equinix**

*Equinix, Inc. (NASDAQ: EQIX) verbindet führende Unternehmen mit ihren Kunden, Mitarbeitern und Partnern über seine Hochleistungsrechenzentren mit dem weltweit größten Interconnection-Angebot. Bei Equinix kommen Unternehmen in 52 Märkten auf fünf Kontinenten zusammen, um neue Geschäftsmöglichkeiten wahrzunehmen, ihren Erfolg zu steigern und IT- und Cloud-Strategien auszubauen. In einer digitalen Wirtschaft, in welcher Geschäftsmodelle von Unternehmen zunehmend miteinander verflochten sind, ist Interkonnektivität der Schlüssel zum Erfolg. Equinix betreibt weltweit die einzige Interconnection-Plattform und schafft somit neue Möglichkeiten, die einzig entstehen wenn Unternehmen zusammenkommen. Weitere Informationen zu Equinix sind online abrufbar unter <http://www.equinix.de>.*

## **Vorausschauende Aussagen**

*Diese Pressemitteilung enthält zukunftsbezogene Aussagen, die auf den gegenwärtigen Erwartungen, Prognosen und Annahmen basieren und gewisse Risiken und Unsicherheiten einschließen, aufgrund derer tatsächliche Ergebnisse maßgeblich von den Darstellungen der zukunftsbezogenen Aussagen abweichen können. Zu den Faktoren, die zu Abweichungen führen können, zählen insbesondere, aber nicht ausschließlich: die Herausforderungen beim Erwerb, Betrieb und Bau von IBX-Zentren sowie der Entwicklung, Bereitstellung und Lieferung von Equinix-Services; unvorhergesehene Kosten oder Schwierigkeiten bei der Integration von Rechenzentren oder Unternehmen, die Equinix akquiriert hat oder akquirieren möchte; das Nichtzustandekommen signifikanter Umsätze durch Kunden in kürzlich erbauten oder erworbenen Rechenzentren; ein fehlender Abschluss von Finanzierungsvereinbarungen im beabsichtigten Zeitrahmen; der Wettbewerb mit bestehenden und neuen Wettbewerbern; die Fähigkeit, einen ausreichenden Cashflow zu generieren oder anderweitig Mittel zu erhalten, um neue oder ausstehende Verbindlichkeiten zu zahlen; der Verlust oder der Rückgang der Geschäfte mit unseren Großkunden; andere Risiken, die in den jeweiligen Meldungen von Equinix an die Securities and Exchange Commission beschrieben werden. Informationen stellen insbesondere die aktuellen Quartals- und Jahresberichte von Equinix zur Verfügung, die bei der Securities and Exchange Commission eingereicht wurden und deren Kopien auf Anfrage bei Equinix erhältlich sind. Equinix übernimmt keine Verpflichtung, die in dieser Pressemitteilung enthaltenen zukunftsbezogenen Informationen zu aktualisieren.*

###

## **Pressekontakt**

Heinrich Nachtsheim (APCO Worldwide)  
+49 69 260 1408-23  
[hnachtsheim@apcoworldwide.com](mailto:hnachtsheim@apcoworldwide.com)